

KT-Drucksache Nr. X-0526

für den Verwaltungsausschuss
-nichtöffentlich-

für den Kreistag
-öffentlich-

**Haushalt 2023;
Förderung von FERDA international des Fördervereins Familienforum Reutlingen e. V.**

Beschlussvorschlag:

1. Zur weiteren Verlängerung der Förderung von FERDA international des Fördervereins Familienforum Reutlingen e. V. werden 6.000,00 EUR im Haushaltsjahr 2023 bei der Produktgruppe 11.14 eingestellt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, mit FERDA international des Fördervereins Familienforum Reutlingen e. V. eine Zuwendungsvereinbarung mit einer einjährigen Laufzeit abzuschließen.

Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtaufwand/ Gesamtinvestition:	32.100,00 EUR	Anteil Landkreis:	6.000,00 EUR
Teilhaushalt: 1 Produktgruppe: 11.14 Zentrale Funktionen		Im Haushaltsplanentwurf 2023 veranschlagte Haushaltsmittel:	6.000,00 EUR

Sachdarstellung/Begründung:

I. Kurzfassung

Der Förderverein Familienforum Reutlingen e. V. legt erneut zur Förderung von FERDA international den als Anlage 1 beigefügten Antrag vor. Es wird, wie in den letzten Jahren, ein Zuschuss in Höhe von 6.000,00 EUR beantragt.

II. Ausführliche Sachdarstellung

1. Tätigkeitsbeschreibung FERDA international

FERDA international des Familienforums Reutlingen besteht seit 15 Jahren und bietet mit seinen unterschiedlichen Angeboten, offenen Treffs und Aktivitäten einen Ort der internationalen, interkulturellen und intergenerativen Begegnung. Es ist aus dem Netzwerk des Familienforums Reutlingen, lokales Bündnis für Familie und vielen Kooperationspartnern, entstanden und arbeitet vornehmlich mit etablierten Bildungs- und Beratungseinrichtungen (Evangelische Bildung/Haus der Familie, Volkshochschule Reutlingen und der Katholischen Erwachsenenbildung) zusammen. Zum Landkreis Reutlingen, insbesondere zum Forum muslimischer Frauen, besteht seit vielen Jahren eine enge Kooperation. Gemeinsam mit dem Forum muslimischer Frauen wird beispielsweise jährlich ein Internationales Frauenfrühstück am 8. März (Internationaler Frauentag) sowie Veranstaltungen in der Interkulturellen Woche in Reutlingen ausgerichtet.

FERDA international steht für Begegnung, Bildung und Beratung und verhilft zu gesellschaftlicher und sozialer Teilhabe und Mitgestaltung. FERDA international bietet ein breit gefächertes Angebot: Von der Nähwerkstatt, dem FERDA-Café, den Eltern-Kind-Angeboten, den Ausflugsmöglichkeiten über PC-Kurse bis hin zu kreativen Workshops. Angebote wie das FERDA-Café, der FERDA-Treff am Nachmittag oder die offene Nähwerkstatt sind Orte der Begegnung, des Austausches, der gegenseitigen Unterstützung, des Deutschübens aber auch ein Ort, um sich in allen Lebenslagen beraten zu lassen, um an professionelle Stellen weitervermittelt zu werden. Dabei hat sich FERDA international kontinuierlich weiterentwickelt und erreicht mit den unterschiedlichen Formaten und Angeboten viele verschiedene Bevölkerungsgruppen, sowohl mit als auch ohne Migrationshintergrund. Die Angebote werden von Geflüchteten ebenfalls wahrgenommen. Dabei werden Menschen aus dem Stadtgebiet Reutlingen als auch aus den Landkreiskommunen angesprochen.

Die aufsuchende Kontakt-, Bildungs- und Beratungsarbeit in (Moschee-)Vereinen, Kitas, Schulen oder Kirchengemeinden gehört ebenfalls zur Konzeption von FERDA international. So werden plurale Zielgruppen in den unterschiedlichsten Milieus erreicht, bildungsbenachteiligte Frauen und Familien werden informiert und beraten und Kurse nach deren Bedürfnissen und Kompetenzen werden eingerichtet. Frauen aus dem Teilnehmerkreis bieten teilweise selbst Kurse an.

Wo möglich führt FERDA international mit seinem individuellen Bildungs- und Beratungsangebot an (Teil-) Qualifizierungen oder berufliche Abschlüsse heran. Insbesondere Frauen mit Migrationshintergrund, die Schwierigkeiten am Arbeitsmarkt haben, profitieren von diesem Angebot.

Für das Jahr 2023 sind weiterhin Kurse in Bewegung (speziell hier auch für bedeckte Frauen, die an anderen Angeboten von Bildungseinrichtungen oder Sportvereinen nicht teilnehmen würden), muttersprachliche Kurse für Kinder, Eltern-Kind-Turnen und Computerkurse geplant. Ferienangebote und spezielle Angebote für Familien, gesellschaftspolitische Veranstaltungen (wie z. B. internationaler Frauentag, Interkulturelle Woche), kulturelle Begegnungen und Ausflüge sind für 2023 genauso wieder geplant.

Die Projektleitung von FERDA international ist für die Organisation und Planung, Koordination und Kooperation, Akquise, Vernetzung und Beratungsarbeit zuständig. Ihr steht ein Beirat zur Seite, an dem Frauen von FERDA international, Frauen aus dem „Forum muslimischer Frauen“ des Landkreises Reutlingen, die Integrationsbeauftragte der Stadt und des Landkreises und die verantwortlichen Bildungseinrichtungen beteiligt sind.

2. Förderumfang

Für die Fortsetzung der Arbeit von FERDA international werden beim Landkreis Reutlingen für das Jahr 2023 6.000,00 EUR Mittel beantragt: Diese teilen sich wie folgt auf:

Anteil Personalausgaben	3.000,00 EUR
Anteil Honorare (Kursleitung VHS und Evangelische Bildung)	2.500,00 EUR
Materialkosten, Sonstiges	500,00 EUR

	6.000,00 EUR

Die zu erwartenden Gesamtausgaben 2023 werden mit 32.100,00 EUR (Anlage 1) kalkuliert.

Die zu erwartenden Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

Evangelische Bildung/Haus der Familie und Volkshochschule Reutlingen	10.000,00 EUR
FERDA-Bildungspass	2.000,00 EUR
Spenden, Rücklagen und Zuwendungen	6.000,00 EUR
Anträge anderer Stellen	
Stadt Reutlingen (Beantragung geplant)	8.100,00 EUR
Landkreis Reutlingen, wie beantragt	6.000,00 EUR

	32.100,00 EUR

3. Zuwendungsvereinbarung

Die Verwaltung befürwortet die Förderung und den Abschluss einer Zuwendungsvereinbarung für das Jahr 2023 mit einer Fördersumme von 6.000,00 EUR.

familienforum

Lokales Bündnis für Familie
im Landkreis Reutlingen

Förderverein Familienforum Reutlingen e.V.
Geschäftsstelle c/o Haus der Familie
Pestalozzistr. 54, 72762 Reutlingen
Tel. 07121/9296-11
foerderverein@familienforum-reutlingen.de

Reutlingen, 19.08.2022

Antrag auf Mittelzuwendung für FERDA international des Familienforums Reutlingen für 2023 (gemäß der allgemeinen Richtlinien über die Gewährung freiwilliger Zuwendungen 3.12)

Damit FERDA international seine erfolgreiche und umfangreiche Arbeit weiter fortsetzen kann, gehen wir für das Jahr 2023 von einer Gesamtkalkulation von 32.100.-€ aus.

Deshalb beantragt der Förderverein Familienforum Reutlingen e.V. einen Zuschuss zu laufenden **Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 6.000.-€ beim Landkreis Reutlingen** (gemäß der allgemeinen Richtlinien über die Gewährung freiwilliger Zuwendungen, 3.12) um die Arbeit von FERDA international nachhaltig und kontinuierlich fortsetzen zu können.

Begründung für den Antrag für das Jahr 2023

FERDA international des Familienforums Reutlingen besteht nun seit 15 Jahren. FERDA international mit seinen unterschiedlichen Angeboten, offenen Treffs und Aktivitäten ist ein Ort der internationalen, interkulturellen und intergenerativen Begegnung. Es ist aus dem Netzwerk des Familienforums Reutlingen, lokales Bündnis für Familie, mit vielen Kooperationspartnern zusammen entstanden. FERDA hat sich kontinuierlich weiterentwickelt und verändert und erreicht mit seinen unterschiedlichen Angeboten und Formaten unterschiedlichste Bevölkerungsgruppen mit und ohne Migrationshintergrund (ob schon lange in Stadt oder Landkreis Reutlingen lebend oder erst kürzlich zugewandert). FERDA international steht für Begegnung, Bildung und Beratung und verhilft zu Bildungs- und gesellschaftlicher Teilhabe und Mitgestaltung. Alle Beteiligten schätzen die unkomplizierte Möglichkeit der Begegnung unterschiedlichster Nationen und Lebenswelten und den wertschätzenden Umgang mit Unterschieden.

Alle Angebote von FERDA international werden auch von Flüchtlingen mit unterschiedlichem Aufenthaltsstatus wahrgenommen.

Angebote wie das FERDA-Café, der FERDA-Treff am Nachmittag oder die offene Nähwerkstatt sind Orte der Begegnung und des Austauschs, der gegenseitigen Unterstützung, des Deutschübens und der Möglichkeit sich Beratung in allen Lebenslagen zu holen, weitervermittelt zu werden und mit der Projektleitung auch Hausbesuche zu vereinbaren.

Die Eltern-Kind-Angebote sprechen Familien unterschiedlichster Herkunft an. Beim Kochen, in Kreativkursen, bei Ausflügen oder Familienfesten (auch Väter sind dabei) findet sehr viel Begegnung und Austausch statt. Hier nehmen auch Familien teil, die aufgrund der finanziellen Verhältnisse ansonsten ausgeschlossen sind.

In der Stadt Reutlingen leben inzwischen beinahe 40% Menschen mit Migrationshintergrund, der Ausländeranteil* im gesamten Landkreis Reutlingen betrug im 4. Quartal 2021 47.393 Personen. Um so wichtiger ist es Orte und Formate anbieten zu können, in denen sich die Bevölkerung der Stadt Reutlingen und der Landkreiskommunen treffen kann. FERDA international wirkt in den Landkreis Reutlingen hinein, denn viele Bürgerinnen und Bürger der umliegenden Gemeinden nehmen das Angebot wahr und beteiligen sich auch aktiv an der Mitgestaltung von FERDA international.

Es gibt darüber hinaus vielfältige Kooperationen zur Integrationsarbeit des Landkreises. Vor allem die Zusammenarbeit mit dem Forum muslimischer Frauen des Landkreises, mit dem FERDA international das Frühstück am Weltfrauentag und Veranstaltungen während der interkulturellen Woche ausrichtet. Diese Zusammenarbeit ist von einer gegenseitigen und vertrauensvollen Unterstützung getragen.

FERDA international arbeitet bewusst mit etablierten Bildungs- und Beratungseinrichtungen (Evang. Bildung / Haus der Familie, Volkshochschule Reutlingen und seit dem Jahr 2017 der Katholischen Erwachsenenbildung) zusammen. Zu weiteren Bildungs- und Beratungseinrichtungen der Stadt und des Landkreises bestehen gute Kooperationen (wie z.B. Stadtbibliothek, Erziehungsberatungsstelle des Landkreises, Schuldnerberatung des Landkreises, Museen). So können Teilnehmende von FERDA an diesen bestehenden Bildungs- und Beratungseinrichtungen partizipieren und sie auch mitgestalten. Der FERDA-Bildungspass trägt dazu bei, dass die Teilnahme an einem Kurs bei FERDA oder an regulären Kursen der Bildungseinrichtungen finanziell nicht scheitert. Spezielle Kurse und Eltern-Kind-Aktionen werden eigens konzipiert. Sie finden weitestgehend in den bestehenden Bildungseinrichtungen statt und sind eine Brücke zu den dort bestehenden Angeboten, in die dann auch weitervermittelt wird.

Zur Konzeption von FERDA gehört die aufsuchende Kontakt-, Bildungs- und Beratungsarbeit, das direkte Zugehen auf die Menschen z. B. in (Moschee-)Vereinen, Kitas oder Schulen, auch Kirchengemeinden, um Eltern, Frauen und Männer zu erreichen. Dies geschieht auch über verschiedene Schlüsselpersonen aus dem teilnehmenden Kreis von FERDA, die diese Kontakte in ihre jeweiligen Communities herstellen.

So werden plurale Zielgruppen in den unterschiedlichsten Milieus erreicht. Bildungsbenachteiligte Frauen und Familien werden informiert und beraten - auch können spezielle Kurse nach ihren Bedürfnissen und Kompetenzen eingerichtet werden.

Wo möglich führt FERDA mit seinem individuellen Bildungs- und Beratungsangebot an (Teil-)Qualifizierungen oder berufliche Abschlüsse heran. Davon profitieren insbesondere Frauen mit Migrationshintergrund, die nach wie vor große Schwierigkeiten am Arbeitsmarkt haben.

Seit einigen Jahren bieten Frauen aus dem Teilnehmenden-Kreis selbst Kurse an, sie beteiligen sich mit Angeboten an der Interkulturellen Woche, richten seit 9 Jahren gemeinsam mit dem Forum muslimischer Frauen des Landkreises ein Frauenfrühstück zum Internationalen Frauentag aus und beteiligen sich an Veranstaltungen verschiedener Kooperationspartner.

Politische und kulturelle Reisen, Ausflüge und Veranstaltungen mit Bildungseinrichtungen, Moscheevereinen, Kirche und weiteren Kooperationspartnern tragen zur Begegnung, gesellschaftlicher Teilhabe und Integration bei.

familienforum

Lokales Bündnis für Familie
im Landkreis Reutlingen

Förderverein Familienforum Reutlingen e.V.
Geschäftsstelle c/o Haus der Familie
Pestalozzistr. 54, 72762 Reutlingen
Tel. 07121/9296-11
foerderverein@familienforum-reutlingen.de

Wir planen auch für das Jahr 2023 diese erfolgreiche Arbeit von FERDA international fortzuführen. Unter Pandemie-Bedingungen im Jahr 2020, 2021 und nun auch 2022 konnte vieles von unserer konzeptionellen Arbeit trotzdem umgesetzt werden, allerdings unter erschwerten Bedingungen, mit geringerer Teilnehmerzahl, oft auch in Einzelberatungen telefonisch, digital oder in Präsenz.

Es hat sich gezeigt, dass durch direkte und kontinuierliche Ansprache (auch teilweise durch die Multiplikator*innen) wenigstens der Kontakt zu etlichen Frauen und Familien aufrecht erhalten bleiben konnte. Dies war sehr zeitaufwendig, aber dringend notwendig. Kontakte zu neu zugewanderten Familien waren immer wieder möglich.

Das wollen wir auch im Jahr 2023 fortsetzen, auch wenn es möglicherweise unter weiteren Pandemie-Bedingungen stattfinden muss, denn das Kontakt halten, das Anbieten von kleinen Gruppen, Kursen und offenen Treffs sind vor allem für zugewanderte Familien elementar wichtig. Auch die Einzelberatungen, telefonisch oder in Präsenz, sind unter den gegebenen Umständen dringend angesagt, weil sie vor allem eine Brückenfunktion haben zu allen relevanten Stellen und Einrichtungen der Existenzsicherung, der Familienberatung, der Bildungsmöglichkeiten und der beruflichen Orientierung und Weiterqualifikationen.

Auch im ersten Halbjahr 2022 fand alles unter erschwerten Bedingungen statt. Zunächst mit Masken und Abstand – und später auch so viel wie möglich im Außenbereich.

So konnten wir u.a. den Sonntagstreff für Familien, den wir gemeinsam mit der Gemeinde Hohbuch und der VHS Reutlingen im Herbst 2021 endlich begonnen haben unter Hygiene-Vorschriften auch im März 2022 wieder aufnehmen. Dieser findet nun 1 mal im Monat statt - hier können sich ganz zwanglos Familien im Gemeinde- und Stadtteilzentrum Hohbuch treffen, sich kennenlernen, zusammen spielen – und auch nebenbei informiert und beraten werden. Dies ist für das Jahr 2023 auf jeden Fall weiter geplant, denn es zeigt sich, dass diese Form des offenen Treffs für Familien und auch am Sonntag sehr gut ankommt und genutzt wird.

Für 2023 sind weiterhin Kurse in Bewegung (speziell hier auch für bedeckte Frauen, die an anderen Angeboten von Bildungseinrichtungen oder Sportvereinen nicht teilnehmen würden), muttersprachliche Kurse für Kinder, Eltern-Kind-Turnen und Computerkurse geplant. Einige Kurse werden 2023 nicht mehr stattfinden. Es hat sich gezeigt, dass es zunehmend möglich ist, dass Kurse der Bildungseinrichtungen belegt werden können – und bei FERDA vor allem die offenen Begegnungsmöglichkeiten sehr wichtig sind.

Ferienangebote und spezielle Angebote für Familien, gesellschaftspolitische Veranstaltungen (wie z.B. internationaler Frauentag, Interkulturelle Wochen), kulturelle Begegnungen und Ausflüge sind für 2023 genauso wieder geplant.

Die verschiedenen offenen Treffs werden aufrecht erhalten. Überlegt wird gerade ein offener Sprachtreff, der dann auch im Jahr 2023 fortgeführt werden soll.

Der Förderverein beantragt für FERDA international mit diesem breiten Begegnungs-, Bildungs- und Beratungsangebot auch im Bereich der (Weiter-)Qualifizierung und der Weitervermittlung an berufsspezifischen Stellen und in berufsrelevante Kurse (auch Sprachkurse auf hohem Niveau) für das Haushaltsjahr 2023 eine Mittelzuwendung beim Landkreis Reutlingen.

familienforum

Lokales Bündnis für Familie
im Landkreis Reutlingen

Förderverein Familienforum Reutlingen e.V.
Geschäftsstelle c/o Haus der Familie
Pestalozzistr. 54, 72762 Reutlingen
Tel. 07121/9296-11
foerderverein@familienforum-reutlingen.de

Die Projektleitung ist für die Organisation und Planung, Koordination und Kooperation, Akquise, Vernetzung und Beratungsarbeit (auch aufsuchende) zuständig. Ihr steht ein Beirat zur Seite, an dem Frauen von FERDA international, das Forum muslimischer Frauen, die Integrationsbeauftragten der Stadt und des Landkreises und die verantwortlichen Bildungseinrichtungen beteiligt sind.

Begünstigter Personenkreis

Frauen und Familien aus bildungsfernen und bildungsbenachteiligten Milieus, darunter vor allem Frauen mit Migrationshintergrund.

Frauen aus unterschiedlichen Herkunftsnationen, unterschiedlichen Alters, mit unterschiedlichem Bildungsstand und unterschiedlicher beruflicher Situation.

Zugewanderte Frauen und Familien, die in den letzten Jahren aus EU-Staaten und Drittländern gekommen sind, einige Frauen und Flüchtlingsfamilien mit unterschiedlichem Aufenthaltsstatus.

Zunehmend Frauen, die beruflich wieder Fuß fassen wollen, das Beratungs- und Vermittlungsangebot von FERDA international nutzen und ihre Kompetenzen als Kursleiterin üben und umsetzen

Seit einigen Jahren zunehmend Frauen (auch mit Migrationshintergrund), die aus dem Erwerbsleben ausgeschieden sind, neue Kontakte, Begegnungen und Aufgaben suchen, bei der sie ihre Kompetenzen im Ehrenamt mit einbringen können

FERDA international fördert eine gelungene Integration der Stadt- und Landkreisbevölkerung mit und ohne Migrationshintergrund und erreicht plurale Zielgruppen.

Ca 80 % der Teilnehmenden wohnen in Reutlingen, ca. 20 % kommen aus den Landkreiskommunen.

Insgesamt gibt es einen festen Stamm von derzeit ca 20 Personen, meist Frauen mit unterschiedlichem Migrationshintergrund, ca. 20 % ohne Migrationshintergrund, ca. 70 % aus Reutlingen und ca. 30 % aus anderen Landkreiskommunen.

Wir gehen davon aus, dass FERDA international im Jahr 2023 mit Aktionen, Veranstaltungen und Kursen darüber hinaus mindestens weitere 80 Personen mit und ohne Migrationshintergrund (ca. 70 % Stadtbevölkerung Reutlingen, 30 % aus den Landkreiskommunen) erreichen wird. Es hat sich nun eigentlich seit Juni 2021 gezeigt, dass vor allem Aktionen im Freien, unverbindliche und kostenlose Angebote für Eltern und Kinder und weitere Treffs im Park von unterschiedlichsten Bevölkerungsgruppen genutzt werden und es oft dabei die Möglichkeit einer kurzen "Nebenher-Beratung" für alle Lebenslagen ermöglicht hat, bzw. eine Terminvereinbarung für weiteren Beratungsbedarf.

Mittelzuwendung, Zuschuss zu laufenden Aufwendungen

Um diese umfängliche und erfolgreiche Arbeit von FERDA international weiter fortsetzen zu können beantragt der Förderverein Familienforum Reutlingen e.V. beim Landkreis Reutlingen 6.000.-€

Gesamtkalkulation für 2023: 32.100.-€

familienforum

Lokales Bündnis für Familie
im Landkreis Reutlingen

Förderverein Familienforum Reutlingen e.V.
Geschäftsstelle c/o Haus der Familie
Pestalozzistr. 54, 72762 Reutlingen
Tel. 07121/9296-11
foerderverein@familienforum-reutlingen.de

Mittelbedarf 2023 für den Antrag beim Landkreis Reutlingen: 6.000.-€

Anteil Personalausgaben	3.000.-€
Anteil Honorare, auch Honorare für Veranstaltungen	2.500.-€
Materialkosten, Raummieten/Verantaltung, Sonstiges	500.-€

Eigenmittel

Der Förderverein erhält Mittel der beiden Bildungsträger Evangelische Bildung / Haus der Familie und Volkshochschule Reutlingen (jeweils 5.000.-€) zur Durchführung von FERDA pro Jahr.

Einnahmen durch FERDA-Bildungspass ca 2.000.-€

Spenden, Zuwendungen und Rücklagen, bzw. Mittel aus aufsuchender Bildungsberatung"(gemeinsames Projekt mit der VHS Reutlingen) in Höhe 6.000.-€

Anträge bei anderen Stellen

Antrag bei der Stadt Reutlingen für das Haushaltsjahr 2023 wird so bald als möglich gestellt.

Mittelkürzungen aufgrund der Haushaltlage hat sowohl 2021 als auch 2022 zu jeweils 10-prozentiger Mittelkürzung geführt. Für das Jahr 2022 konnte FERDA international noch mit 8.100 Euro berücksichtigt werden.

Reutlingen, 19.08.2022

(gez) Susanne Stutzmann

1.Vorsitzende

*Anmerkung: Im 4. Quartal 2021 hatte der Landkreis Reutlingen (Gesamteinwohnerzahl: 288.158)

inklusive der Stadt Reutlingen einen Ausländeranteil in Höhe von 47.393 Personen (Männer, Frauen, Kinder). Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg:

<https://www.statistik-bw.de/BevoelkGebiet/MigrNation/01035055.tab?R=KR415>

Anlage:

Gesamtkalkulation FERDA international 2023

Der neue Flyer 2. Halbjahr September 2022 - Februar 2023 ist in Druck (wird nachgereicht)

1. Vorsitzende: Susanne Stutzmann, 2. Vorsitzende: Barbara Krämer
Bankverbindung: IBAN: DE09 6405 0000 0100 0851 21, SOLADES1REU
Vereinsregister Stuttgart 351518 / Steuernummer :78042/12537

FERDA international - Kalkulation 2023

	Kalkulation	Zweck
Ausgaben		
Personalausgaben Koordinatorin (30%-Stelle) incl. Lohnnebk.	19.000,00	
sächlicher Verwaltungsaufwand	2.000,00	
Materialkosten, Sonstiges	1.000,00	Techn. Ausrüstung, Großspiele, Famil
Miete für Veranstaltungen	500,00	
Honorare HdF und vhs 1. Halbjahr	6.500,00	Kurse
Honorare HdF und vhs 2. Halbjahr	3.100,00	Kurse
Summe Ausgaben	32.100,00	
Einnahmen		
Stadt Reutlingen	8.100,00 €	vorbehaltlich
Landkreis Reutlingen	6.000,00 €	beantragt
Volkshochschule	5.000,00 €	
Evangelische Bildung	5.000,00 €	
Spenden und Rücklagen bzw. Mittel aus "aufsuch.Bildungsberatung	6.000,00 €	
Pässe	2.000,00 €	
	32.100,00 €	